

INHALT

VORBEMERKUNG	V
EINLEITUNG	1
I. Der Name des Traktates Ohalot und seine Stellung in der Mischna	1
II. Die Komposition des Traktates Ohalot	2
III. Das Verhältnis des Mischnatraktates Ohalot zum Toseftatraktat Ahilot	8
a) Gemeinsames Traditionsgut	14
b) Das Sondergut in Mischna und Tosefta	16
IV. Die historischen Voraussetzungen des Traktates Ohalot: Die Unreinheit des Todes und der Toten – ein zusammenfassender Überblick	24
a) Allgemeines	24
b) Alter Orient	25
c) Altes Testament	28
d) Die Gemeinschaft von Kumran	32
e) Philo von Alexandria	37
f) Flavius Josephus	39
g) Rabbinisches Judentum	40
h) Neues Testament	46
TEXT, ÜBERSETZUNG UND ERKLÄRUNG	49
A. Die Verunreinigung durch einen Toten und ihre Übertragung (I 1-7)	50
B. Die 248 »Glieder« des menschlichen Körpers (I 8)	66
C. In welchem Fall und in welchem Quantum Leichensubstanz, Blut und Mischblut durch Bezeitlung, Berührung und Belastung verunreinigen (II 1-III 5)	72
D. Welche Gebäudeöffnungen, Räume oder andere Dinge die Ausbreitung der Unreinheit fördern oder hindern (III 6.7)	120

E. Schränke und ähnliche Behälter und die Unreinheit (IV 1–3)	128
F. Verschiedene Geräte und Gruben und das unreine Haus (V 1–7)	136
G. Menschen und Geräte als »Zelte« (VI 1–7)	156
H. Schräg abfallende Teile einer Bezelzung (VII 1.2)	178
J. Türen eines Hauses, in dem ein Toter liegt (VII 3)	188
K. Schwere Geburt; Totgeburt (VII 4–6)	192
L. Leichenunreinheit – ihre Weiterübertragung und der Schutz vor ihr (VIII 1–6)	200
M. Korb, Sarg, Faß und die Leichenunreinheit (IX 1–16)	220
N. Verschiedene Öffnungen im Hause (X 1–7)	250
O. Das geborstene Haus und seine Teile (XI 1–3)	266
P. Ein Mensch neigt sich über einen Toten. Ein Aas im Leibe eines toten Hundes bezeltet ein Haus und seine Teile (XI 4–7)	272
Q. Die Vorratsgrube (XI 8.9)	280
R. Ausbreitung der Unreinheit nach oben und unten (XII 1–8)	284
S. Das Maß von Fenstern und anderen Öffnungen, die Unreinheit weiterziehen lassen (XIII 1–6)	300
T. Ausbauten und schmückende Gebäudeteile am Hause und die Unreinheit (XIV 1–7)	316
U. Übereinanderliegende Gegenstände, Tongeräte, Verschläge und die Unreinheit (XV 1–10)	328
V. Alles Bewegliche kann Leichenunreinheit verursachen (XVI 1.2)	346
W. Auffindung von Leichen und Untersuchung von Stellen, die der Leichenunreinheit verdächtig sind (XVI 3–5)	356
X. Das Gräberfeld (XVII 1 – XVIII 7a)	364
Y. Wohnungen und Aufenthaltsorte von Nichtjuden (XVIII 7b–10)	396
 TEXTKRITISCHER ANHANG	411
 REGISTER	439
1. Verzeichnis der erklärten hebräischen Wörter	439

2. Verzeichnis der Fremdwörter	440
a) Griechische Wörter	440
b) Lateinische Wörter	441
3. Verzeichnis der Rabbinen	441
a) Erste Generation der Tannaiten	441
b) Zweite Generation der Tannaiten	442
c) Dritte Generation der Tannaiten	442
d) Vierte Generation der Tannaiten	442
e) Die Gelehrten	442
4. Verzeichnis der zitierten Stellen	442
a) Bibel mit Apokryphen und Pseudepigraphen	442
b) Kumran	448
c) Rabbinische Schriften	449
d) Antike Schriftsteller	462
 VERZEICHNIS DER ABKÜRZUNGEN UND UMSCHRIFTEN	465
1. Bibel mit Apokryphen und Pseudepigraphen	465
2. Kumran	465
3. Die Traktate der Mischna	466
4. Sonstige rabbinische Schriften	466
5. Umschrift des hebräischen Alphabets	467
 LITERATURVERZEICHNIS	469